

PROGRAMM 2015

Führungskompetenz –

Weibliche Nachwuchsführungskräfte fördern,
Unternehmen stärken



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

Ihr Wettbewerbsvorteil...

Kleine und mittlere Unternehmen prägen die Wirtschaftsstruktur in Rheinland-Pfalz. Probleme wie Fachkräftemangel und Nachfolgeregelung zeigen sich hier zuerst.

Unternehmen, die sich in Zukunft am Markt behaupten wollen, brauchen eine Personalentwicklungsstrategie, die auf die Vielfalt von Kompetenzen und Perspektiven setzt. **Diversity** – auch in Führungsetagen – wird zum **Wettbewerbsvorteil**.

Daher ist es für Unternehmen umso wichtiger, die Potenziale gut ausgebildeter Frauen zu nutzen.

...weibliche Führungskräfte

Frauen sind heute ebenso hoch qualifiziert wie Männer – in **Führungspositionen** der deutschen Wirtschaft sind sie aber noch immer stark unterrepräsentiert. Der Frauenanteil an sozialversicherungspflichtig Beschäftigten lag 2013 in Rheinland-Pfalz bei 46% – trotzdem war nur jede fünfte Führungskraft weiblich. Eine systematische Personalentwicklung für diese Zielgruppe ist gerade für kleine und mittlere Unternehmen eine Herausforderung.

Für weibliche Nachwuchskräfte bieten wir ein **maßgeschneidertes, branchenübergreifendes und berufsbegleitendes Entwicklungsprogramm** an.

Die Teilnehmerinnen qualifizieren sich in 7 Modulen zur Übernahme von Führungsaufgaben.

Nur jede 5.
Führungs-
position =



Entwicklungsprogramm

05.-07.02.2015

Modul I: Führung und Führungsdimensionen

Einführung in das Thema Führung, Führungsmodelle und -stile, Frauen und Führung, Führung und Persönlichkeit, Rollentheorie und Reflektion der eigenen Führungsrolle

12.-14.03.2015

Modul II: Führen von Teams

Was ist ein Team? Erfolgsfaktoren in Teams, Grundlagen der Teamentwicklung, Führen heterogener Teams, Teamrollen

16.-18.04.2015

Modul III: Kommunikation

Theorie und Praxis anerkannter Kommunikationstheorien, Reflexion des eigenen kommunikativen Verhaltens und der eigenen Körpersprache, Grundlagen der Gesprächsführung einüben

11.-13.06.2015

Modul IV: Schwierige Führungssituationen meistern

Konflikte erkennen und lösen, eigene Konflikt-handlungsstile erkennen, Strategien zur Konfliktprävention und Deeskalation einüben, Konflikte moderieren, Gender-Aspekte hinter Konflikten, Grundlagen der Verhandlungsführung

16.-18.07.2015

Modul V: Selbst- und Zeitmanagement

Analyse der persönlichen Lebens- und Arbeitssituation, Balance, Ziele definieren und erreichen, Priorisierung und Delegation, Zeitmanagement, Umgang mit Stress, Burn-Out vermeiden

17.-19.09.2015

Modul VI: Karrierestrategien, Selbstmarketing und Netzwerke

Was ist ein Netzwerk? Aufbau und Pflege von Netzwerken, Social Networking für den Beruf, die eigene Karriereplanung, Marketing in eigener Sache

05.-07.11.2015

Modul VII: Veränderungsprozesse erfolgreich gestalten

Change Management: Phasen und Steuerungsmöglichkeiten, menschliche Bedürfnisse und Erfolgsfaktoren, Umgang mit Widerständen; Programmabschluss: Auswertung des Gesamtprogramms und persönliche Lernbilanz

Dez. 2015

Abschlussveranstaltung mit Zertifikatsübergabe

Alle Module finden auf dem Campus der JGU Mainz statt.



1 Weiterbildung ... 2 Zertifikate!

Das Entwicklungsprogramm entspricht den bundeseinheitlichen **Qualitätsstandards** der Industrie- und Handelskammern und baut gleichzeitig auf **aktuellen wissenschaftlichen Forschungsergebnissen** der Personal- und Organisationsentwicklung auf.

Die Teilnehmerinnen erhalten bei erfolgreichem Abschluss der 7 Module und der Erstellung einer praxisorientierten Projektarbeit das **IHK-Zertifikat „Führungskompetenz“** und ein mit 10 ECTS-Punkten bewertetes **Universitäts-Zertifikat**.



Alle Vorteile auf einen Blick

- Berufsbegleitende Teilnahme möglich
- Hohe Praxisorientierung der Module
- Qualifizierte Trainerinnen mit langjähriger Erfahrung
- Optimale Lernatmosphäre durch eine feste Gruppenstruktur
- Kompetenzbilanzierung am Anfang und Ende der Qualifizierung
- Begleitendes Coaching zur Unterstützung der individuellen Entwicklung
- Intensive Betreuung durch kleine Gruppengröße (max. 15 Teilnehmerinnen)
- Doppelter Abschluss: IHK Zertifikat und Universitäts-Zertifikat
- ECTS-Punkte zur Sicherung der Anschlussfähigkeit im universitären Lernkontext
- Aufbau eines Netzwerks

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung



Kathrin Hanik M.A.

Tel. +49 (0)6131 39-26191

hanik@zww.uni-mainz.de



Dipl.-Päd. Michaela Sekljic

Tel. +49 (0)6131 39-24118

sekljic@zww.uni-mainz.de

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Forum universitatis 1, 55099 Mainz

Fax +49 (0)6131 39-24714

www.projekt-fuehrungskompetenz.de

Anmeldung

Bitte senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular unterschrieben per Post an
Johannes Gutenberg-Universität Mainz | Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung | 55099 Mainz

Hiermit melde ich mich / wir unsere Mitarbeiterin verbindlich für das Entwicklungsprogramm 2015 (Gesamtpaket) an.

Unternehmensgröße: klein mittel groß

Daten Unternehmen

Unternehmen: _____

Ansprechpartner/in: _____

weibl. männl. Titel/Grad: _____

Straße: _____

Ort: _____

Telefon / E-Mail: _____

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen an. Mit der Speicherung meiner Daten zu veranstaltungsorganisatorischen Zwecken bzw. zur weiteren Information bin ich einverstanden. Sollten Sie keine weiteren kostenlosen Informationen (wie z.B. das neue Programmheft, Newsletter...) von uns erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte formlos mit.

Datum, Unterschrift _____

Daten Teilnehmerin

Name / Vorname: _____

weibl. männl. Titel/Grad: _____

Geburtsdatum und -Ort: _____

Straße: _____

Ort: _____

Telefon / E-Mail: _____

Rechnungstellung an:

mich persönlich oder an Firma
(Name und Adresse falls abweichend) _____

Bitte hier abtrennen!

» ...gerade als weibliche Führungsverantwortliche ist es wichtig, sich flexibel auf unterschiedliche Persönlichkeiten, Anforderungen und Erwartungen einzustellen. Erfolg hängt nicht nur von fachlichen Qualitäten ab, sondern entscheidend mit der eigenen Führungspersönlichkeit zusammen. Das Programm und die wunderbare Gruppe haben mir ermöglicht, viele psychologische Wirkungsmechanismen zu erkennen und meiner eigenen Führungspersönlichkeit mehr bewusst zu werden. Herausforderungen begegne ich heute - privat wie auch im Arbeitsalltag – viel souveräner... Jederzeit würde ich dieses Programm weiterempfehlen.

Inka Foth, Teilnehmerin 2014
Geschäftsleitung, Werners Backstube



» Auch wenn wir in das Projekt auf den ersten Blick viel Arbeitszeit investieren, bin ich davon überzeugt, dass sich diese Investition mehrfach rechnen wird – sowohl für unsere Firma als auch für unsere teilnehmenden Mitarbeiterinnen.

Matthias Graf,
Director Production, Cube Optics AG



» Das Programm ist eine echte Bereicherung!

Ich komme aus dem kreativen Bereich und hatte bis zum ersten Seminar keine Berührungspunkte mit „Führungsthemen“. Die Weiterbildung hat mich auf alle anstehenden und bevorstehenden Herausforderungen gut vorbereitet. Die Module sind sehr praxisnah gestaltet und optimal aufeinander abgestimmt.

Stefanie Jellen, Teilnehmerin 2014
Art-Direktorin, Autorenkombinat
Tv-Produktion



» Das Entwicklungsprogramm „Führungskompetenz“ sehe ich als eine gelungene Mischung aus Theorie und Praxis – professionell und kompetent durch die Trainerinnen und die Projektleitung durchgeführt. Vom Gelernten der verschiedenen Module konnte ich nicht nur im beruflichen Alltag profitieren. Vor allem erfuhr ich sehr viel über mich selbst, was mich im zukünftigen Berufsleben weiter bestärkt und vorantreibt.

Uta Roseano, Teilnehmerin 2014
Leiterin Unternehmenskommunikation &
CSR, LÖWEN ENTERTAINMENT GmbH



Kosten

Die Teilnahmegebühren sind gestaffelt nach Unternehmensgröße:

Unternehmensgröße	Kosten pro Modul	Abschlussgebühr	Gesamtpaket
Kleine Unternehmen (< 50 MA)	350 Euro	250 Euro	2700 Euro
Mittlere Unternehmen	390 Euro	250 Euro	2980 Euro
Große Unternehmen (> 250 MA)	490 Euro	250 Euro	3680 Euro

Teilnahmegebühren für Privatpersonen auf Anfrage.

In der **Abschlussgebühr** ist die Betreuung und Begutachtung der praxisorientierten Abschlussarbeit, das Abschlusskolloquium sowie die Ausstellung der Zertifikate enthalten. Im **Gesamtpaket** bereits enthalten sind die Kosten für die Kompetenzbilanzierung am Anfang und am Ende der Qualifizierung sowie für das begleitende Coaching.

Teilnahmemodalitäten

Das Entwicklungsprogramm ist nur als **Gesamtpaket** buchbar. Die Module sowie die Abschlussgebühr werden jeweils separat in Rechnung gestellt.

Weiterbildungskosten können steuerlich als Betriebsausgabe abgezogen werden.

Für die Weiterbildung ist die Freistellung nach dem Bildungsfreistellungsgesetz beantragt.

Eine Übersicht zu Förderinstrumenten von Bund und Ländern finden Sie unter <http://www.zww.uni-mainz.de/foerderung.php>.

Anmeldeschluss 10.01.2015

Teilnahmebedingungen

Anmeldung, Bestätigung und Zahlung

Ihre Anmeldung wird entsprechend dem schriftlichen Eingang berücksichtigt. Sie verpflichten sich damit zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

Eingangsbestätigung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Eingangsbestätigung Ihrer Anmeldung.

Bitte überprüfen Sie diese im Hinblick auf die Richtigkeit Ihrer persönlichen Daten.

Seminarunterlagen

Nach Ablauf des Anmeldeschlusses (10.01.2015) erhalten Sie Ihr ausführliches Infopaket.

Teilnahmegebühr

Diese wird jeweils vor Modulbeginn fällig, Sie erhalten dazu eine Rechnung. Die Abschlussgebühr wird gesondert in Rechnung gestellt.

Haftung

Für Schäden materieller, immaterieller, oder ideeller Art ist eine Haftung der JGU sowie ihrer Erfüllungs- und Verrichtungshelfen ausgeschlossen, Dies gilt nicht im Falle einer Verletzung des Lebens des Körpers oder der Gesundheit oder sofern der Schaden grob fahrlässig oder vorsätzlich durch die JGU oder ihre Erfüllungs- oder Verrichtungshelfen verursacht wurde.

Datenschutz/Datenspeicherung – Hinweis nach § 18 LDSG

Die Speicherung und Verarbeitung der Teilnehmendendaten erfolgt unter Beachtung des Landesdatenschutzgesetzes.

Die Teilnehmendendaten werden in Form von Namen, Adresse des Wohn- bzw. Arbeitgebersitzes, Kommunikationsdaten und gegebenenfalls Bankverbindung elektronisch gespeichert und im Rahmen der Zweckbe-

stimmung des zum Teilnehmenden bestehenden Vertragsverhältnisses verarbeitet. Es wird zugesichert, dass die übermittelten Daten der Teilnehmenden vertraulich behandelt und ausschließlich zu eigenen Zwecken gespeichert werden. Insbesondere werden diese Daten in keiner Weise an unberechtigte Dritte zu gewerblichen Zwecken übermittelt.

Rücktritt von der Seminaranmeldung

- Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen (Brief, Fax, E-Mail).
- Bei einer Stornierung bis zum Anmeldeschluss wird keine Teilnahmegebühr fällig.
- Bei Absagen nach Anmeldeschluss sowie Nichterscheinen wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Vorgenannte Regelungen gelten auch im Krankheitsfall.

Veranstaltungsausfall und Änderungen

Für das Zustandekommen einer Weiterbildungsveranstaltung ist eine Mindestteilnahmezahl erforderlich.

Sollte diese nicht erreicht werden, behalten wir uns vor, das Entwicklungsprogramm abzusagen. Bitte haben Sie dafür Verständnis. In diesem Falle erfolgt die volle Rückerstattung der Teilnahmegebühr.

Weitergehende Ansprüche an den Veranstalter bestehen nicht.

In Ausnahmefällen ist ein Dozierendenwechsel oder eine Änderung des Veranstaltungsablaufs notwendig. Änderungen dieser Art berechtigen weder zum Rücktritt noch zu einer Minderung der Teilnahmegebühr.

Mit Ihrer Unterschrift auf dem Anmeldeformular erkennen Sie die oben genannten Teilnahmebedingungen an.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Kathrin Hanik M.A. / Dipl.-Päd. Michaela Sekljic
Forum universitatis 1, 55099 Mainz

Tel. +49 (0)6131 39-26191 / 24118

Fax +49 (0)6131 39-24714

www.projekt-fuehrungskompetenz.de

www.zww.uni-mainz.de



Gefördert von:



In Kooperation mit:



Konzeption und
Projektleitung:



Die Entwicklung der Weiterbildung wurde im Zeitraum von 01.07.2012-31.12.2014 im Rahmen der Bundesinitiative „Gleichstellung von Frauen in der Wirtschaft“ mit Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales und des Europäischen Sozialfonds gefördert. Strategische Kooperationspartner waren das Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen (MIFKJF) und das Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung (MWKEL).

